# Wahrheit, Freiheit, Redlichkeit & Unbestechlichkeit

## Die Unfreiheit wird durch Lügen und Unterwürfigkeit etabliert

Von Herbert Ludwig | **FASSADENKRATZER** [3] (Blicke hinter die Oberfläche des Zeitgeschehens)

Der langjährige Chefarzt und Medizinhistoriker Dr. Gerd Reuther machte kürzlich angesichts des gegenwärtig auf allen Ebenen erneut anwachsenden Totalitarismus einerseits auf die sich zwangsläufig fortzeugenden Lügen aufmerksam, mit denen Diktaturen arbeiten müssen, und andererseits auf die kriechenden Helfershelfer sowie die Masse der unterwürfigen Sklaven, ohne die es niemals eine autoritäre Herrschaft geben könnte. [1]

Er bringt die Dinge knapp und eindrucksvoll auf den Punkt, so dass hier noch für die weihnachtliche Verinnerlichung davon berichtet werden soll.

> „Der erste und bisher gottlob einzige kommunistische Staat auf deutschem Boden", schreibt Dr. Reuther, „hatte vier Feinde: Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Diese Bedrohung teilt der hoffentlich kurzlebige Dauer-Krisen-Staat mit seinem Vorgänger. Entweder ist es im Sommer nicht heiß genug, um eine stetige Erderwärmung für die Staatsbürger glaubhaft zu machen, oder im Winter zu kalt, um mit der verknappten Energie das Auslangen zu finden. Die wahre Gefahr für die Zeugen des Dauernotstands reicht jedoch tiefer. Die vier Todfeinde sind: die Wahrheit, die Freiheit, die Redlichkeit und die Unbestechlichkeit. Sobald nur eine dieser vier Kardinaltugenden auch nur für kurze Zeit das mediale Tageslicht erblicken darf, ist das Kartenhaus der Lügen einsturzgefährdet."

Man habe Diagnosen erfunden und gefälscht, so der erfahrene Mediziner, um eine Krankheits-Katastrophe heraufzubeschwören, aber die Kliniken seien leerer geblieben als sonst. Man habe „Impfungen" aus dem gentechnischen Hut gezogen und „Infektionsschutz" verheißen, aber es gebe immer mehr Kranke und Tote. Es seien Öl und Gas als Ursachen einer ökologischen Katastrophe postuliert worden, fahre aber derweil Kohlekraftwerke hoch und steigere den Luftverkehr auf ein nie dagewesenes Ausmaß für Krieg und Geo-Engineering. Man predige einen Mangel an allen Ressourcen, aber fliege Millionen von Migranten ein. Die Architekten der „neuen Normalität" seien längst mit ihren Lügen am Ende.

Doch die Umprogrammierung der Köpfe schreite nur solange fort, wie das Schweigekartell mit immer mehr Geld zusammengekauft werde.

> „Jede Unwahrheit zwingt zu zwei neuen Lügen. Und die haben bekanntlich kurze Beine. Selbst, wenn man deren Länge durch sehr viel Geld etwas strecken kann. Je mehr Lügen man in die Welt setzt, umso mehr hat man damit zu tun, deren Auffliegen zu verhindern. Diktaturen brauchen sehr viele Lügen und damit auch ein wachsendes Heer von Vertuschern."

Da sich dieses Heer aber nicht selbst ernähren könne, müsse es andere versklaven. Doch wenn sich nicht mehr genug Sklaven finden, sei das System am Ende. Diese Erkenntnis sei allerdings nicht neu. Vor 500 Jahren habe sie schon der junge französische Denker Étienne de La Boétie in seiner Schrift „Von der freiwilligen Knechtschaft des Menschen" [2] („*Discours de la servitude volontaire*") **zu Papier gebracht** [4] . [Online **hier** [5]] + [**Hörbuch** [6], Dauer 51:49 Min.]. Er benenne schonungslos, was autokratische Regimes entstehen lasse und erhalte:

> „Der Mensch, welcher euch bändigt und überwältiget, hat nur zwei Augen, hat nur zwei Hände, nur einen Leib; alles, was er euch voraus hat, ist der Vorteil, den ihr ihm gönnt, damit er euch verderbe. Woher nimmt er so viele Augen, euch zu bewachen, wenn ihr sie ihm nicht leiht? Wieso hat er so viele Hände, euch zu schlagen, wenn er sie nicht von euch bekommt? Die Füße, mit denen er eure Städte niedertritt, woher hat er sie, wenn es nicht eure sind? Was könnte er euch tun, wenn ihr nicht die Hehler der Spitzbuben wäret, der euch ausraubt, die Spießgesellen des Mörders, der euch tötet?"

Und er habe für seine Leser auch die Abhilfe, die keinen offenen Konflikt erfordere:

> „Von all diesen Demütigungen, die selbst die Tiere des Feldes nicht ertragen würden, könnt ihr euch selbst befreien, wenn ihr es versucht, nicht indem ihr etwas tut, sondern indem ihr einfach bereit seid, frei zu sein."

> „Entschließt euch, nicht mehr zu dienen, und ihr seid sofort befreit. Ich verlange nicht, dass ihr die Hände auf den Tyrannen legt, um ihn zu stürzen, sondern nur, dass ihr ihn nicht länger unterstützt; dann werdet ihr sehen, wie er, wie ein großer Koloss, dessen Sockel weggerissen wurde, von seinem eigenen Gewicht fällt und in Stücke zerbricht." [3]

**Herbert Ludwig** >> herwilud@gmx.de

**(Bitte ab hier noch weiter runterscrollen, lesen und das kurze Video anschauen. H.S.)**

---

[1] »**Der Preis der Unwahrheit: ein Perpetuum Mobile der Lügen**«, von Dr. med. Gerd Reuther, tkp.at 20.12.2022 >>**weiter** [7].

[2] »**Étienne de La Boétie in seiner Schrift „Die freiwillige Unterwerfung des Menschen"** >> »**Deutschland: Land der Untertanen**« von Gerd Reuther, im KN am 25. April 2022 >>**weiter** [8]. Boéties **Pamphlet als PDF** [9].

[3] »**Duran Adam – der Mann, der einfach dasteht**«, von Herbert Ludwig, FASSADENKRATZER, 27. Juli 2013 >>**weiter** [10].

Dr. med. Gerd Reuther ist Autor der überaus lesenswerten Bücher „Der betrogene Patient", „Heilung Nebensache" und „Letzte Tage – verkannte und vertuschte Todesursachen". Mehr zu Dr. med. Gerd Reuther in diesen Artikeln:

• »**Gefährliche und korrupte Medizin – Ehemaliger Chefarzt packt aus**«; von Herbert Ludwig, FASSADENKRATZER, 24. August 2021 >>**weiter** [11].

• »**Die Medizin im Griff der Profitinteressen der Pharma-Industrie – Das Ausmaß ist erschreckend**«; von Herbert Ludwig, FASSADENKRATZER, 13. Oktober 2021 >>**weiter** [12].

• »**Das gewaltige Problem von Krankheit und Tod durch schulmedizinische Behandlungen**«; von Herbert Ludwig, FASSADENKRATZER, 29. Mai 2022. Auch veröffentlicht im KN am 4. Juli 2022. »**Behandlungsbedingte Gesundheitsschäden. Das gewaltige Problem von Krankheit und Tod durch schulmedizinische Behandlungen**« >> **weiter** [13].

### ► Einige Aussagen von Étienne de La Boétie:

> „Arme, unglückliche und dumme Völker, Nationen, die auf ihr eigenes Unglück aus sind und blind für ihr eigenes Wohl! Ihr lasst euch vor euren eigenen Augen um den besten Teil eurer Einkünfte bringen; eure Felder werden geplündert, eure Häuser ausgeraubt, eure Familienerbstücke weggenommen. Ihr lebt so, dass ihr nichts als euer Eigentum beanspruchen könnt; und es scheint, dass ihr euch glücklich schätzt, dass man euch euer Eigentum, eure Familien und euer Leben leiht."

> „Stellen Sie sich nicht vor, dass es einen Vogel gibt, der sich leichter durch einen Köder fangen lässt, oder einen Fisch, der durch einen wurmigen Köder schneller am Haken hängt, als all diese armen Narren, die durch die kleinste Feder, die ihnen sozusagen vor den Mund gehalten wird, geschickt in die Knechtschaft getrieben werden. Wahrlich, es ist ein Wunder, dass sie sich bei dem geringsten Kitzeln ihrer Phantasie so schnell fangen lassen. Spiele, Possen, Schauspiele, Gladiatoren, seltsame Tiere, Medaillen, Bilder und andere derartige Opiate waren für die alten Völker der Köder für die Sklaverei, der Preis für ihre Freiheit, die Instrumente der Tyrannei."

> „Durch diese Praktiken und Verlockungen lullten die antiken Diktatoren ihre Untertanen so erfolgreich unter dem Joch ein, dass die verblendeten Völker, fasziniert von dem Zeitvertreib und den eitlen Vergnügungen, die vor ihren Augen aufblitzten, die Unterwürfigkeit so naiv, aber nicht so glaubwürdig lernten, wie kleine Kinder durch das Betrachten von bunten Bilderbüchern das Lesen lernen."

> „Es gibt in unseren Seelen einen angeborenen Samen der Vernunft, der, wenn er durch guten Rat und Erziehung genährt wird, zur Tugend erblüht, der aber andererseits, wenn er den ihn umgebenden Lastern nicht widerstehen kann, erstickt und verdirbt."

> „Man kann kaum glauben, wie das Volk, sobald es unterworfen ist, plötzlich in ein so tiefes Vergessen der Freiheit fällt, dass es ihm nicht möglich ist, sich aufzuwecken, um sie sich zurückzuholen; so aufrichtig und so freiwillig dienend, dass man bei seinem Anblick sagen würde, dass es nicht seine Freiheit, sondern seine Knechtschaft verloren hat. Es stimmt, dass man zu Beginn durch Gewalt gezwungen und besiegt wurde; doch jene, die danach gekommen sind, die die Freiheit nie gesehen haben und nicht wissen, was sie ist, dienen ohne Reue und tun freiwillig das, was ihre Vorgänger unter Zwang getan haben."

> „Die grundlegende politische Frage ist, warum die Menschen einer Regierung gehorchen. Die Antwort ist, dass sie dazu neigen, sich zu versklaven, sich von Tyrannen regieren zu lassen. Die Freiheit von der Knechtschaft entsteht nicht durch gewaltsames Handeln, sondern durch die Weigerung zu dienen. Tyrannen stürzen, wenn das Volk ihnen seine Unterstützung entzieht."

> „Die Menschen nehmen Knechtschaft an, um Reichtum zu erwerben; als ob sie etwas Eigenes erwerben könnten, wenn sie nicht einmal behaupten können, dass sie sich selbst gehören."

---

▫ »**Das Update der Unmenschlichkeit: Der Faschismus war nie weg. Er verbarg sich unter immer neuen Gewändern.** Immer wieder hört man von den Herrschern dieser Welt, dass unser Planet überbevölkert sei und dass man etwas dagegen tun müsse. Doch nicht nur das: Es werden auch misanthropische Visionen für unsere Gesellschaft ganz offen kommuniziert, vor allem durch das World Economic Forum (WEF) und dessen Gesicht Klaus Schwab sowie von seinem Berater Prof. Dr. Yuval Noah Harari.

Obwohl diese zutiefst menschenverachtend sind, ist seitens der großen Medien sowie der Politik kein Aufschrei zu hören. Im Gegenteil: Man schenkt ihnen Aufmerksamkeit und bietet ihnen eine Plattform, um diesen Wahn verbreiten zu können. Auch sieht man sie immer wieder bei politischen Gipfeltreffen, woraus man schließen kann, dass sie keine Nebenrollen spielen, sondern Vertreter von Visionen sind, die zumindest in Erwägung gezogen werden.« von Gustav Viktor Śmigielski, im KN am 17. Januar 2023 >>**weiter** [14].

▫ **»Willensfreiheit? Freier Wille liegt in Fesseln. In unserer Vorstellung genießen wir immer noch weitgehende Freiheit.**Mit der Realität hat dies jedoch wenig zu tun.Ein selbstbestimmtes Leben nach eigenen Vorstellungen gilt den meisten Menschen heute als Selbstverständlichkeit. Man hält sich für den Meister des eigenen Schicksals und weist Eingriffe in die persönliche Entscheidungshoheit weit von sich. Dabei räumt man gewisse Sachzwänge ein, moniert lästige Pflichten. Dies relativiert den Eindruck der Mehrheit, ihr Dasein individuell gemäß ihrem freien Willen gestalten zu können, jedoch nur unwesentlich.« von Willy Meyer, im KN am 26. Dezember 2022 >>**weiter** [15].

▫ **»Wahrheit, Freiheit, Redlichkeit & Unbestechlichkeit: Die Unfreiheit wird durch Lügen und Unterwürfigkeit etabliert.** Der langjährige Chefarzt und Medizinhistoriker Dr. Gerd Reuther machte kürzlich angesichts des gegenwärtig auf allen Ebenen erneut anwachsenden Totalitarismus einerseits auf die sich zwangsläufig fortzeugenden Lügen aufmerksam, mit denen Diktaturen arbeiten müssen, und andererseits auf die kriechenden Helfershelfer sowie die Masse der unterwürfigen Sklaven, ohne die es niemals eine autoritäre Herrschaft geben könnte.« Von Herbert Ludwig | FASSADENKRATZER, im KN am 24. Dezember 2022 >> **weiter** [2].

▫ **»Die Notwendigkeit bestehender Machtverhältnisse.** Wir können die gesellschaftlichen Realitäten verändern, wenn wir unseren Glauben daran konsequent aufgeben. Wir nehmen heutzutage die Dinge so, wie sie sind, als gegeben hin. Die einen Menschen haben Geld und Macht, die anderen eben nicht. Die einen sind arm, während andere reich sind, und wir haben uns daran gewöhnt, dass Reiche den Armen Befehle erteilen. Regierungen entscheiden über unsere Köpfe hinweg über unsere Leben und richten dabei nicht selten erheblichen Schaden an. Doch all diese Zustände müsste es so nicht geben, denn sie haben eine gemeinsame Basis: unseren Glauben an ihre Notwendigkeit.« von Felix Feistel, im KN am 07. November 2022 >>**weiter** [16].

▫ **»Die deutsche Gesellschaft hat einen Hang zur Selbstzerstörung. Die Dauerbüßer.** Die Deutschen quälen sich derzeit auf jede erdenkliche Weise selbst — sind dies Reinigungsrituale, mit denen noch immer eine historische Schuld gesühnt werden soll? Mit Widersprüchen können die meisten nicht so gut umgehen. Diese verursachen psychischen Stress, weil man sich mal zur einen, mal zur anderen Seite hingezogen fühlt. Deshalb neigen wir unbewusst dazu, diese Widersprüche zu glätten und ein Weltbild zu konstruieren, in dem alle Teile zueinanderpassen wie bei einem Puzzle. Zum Beispiel: Eine ehemals pazifistische Partei stellt sich an die Spitze der neuen Kriegsbewegung. Wer will das noch verstehen?« von Susanne Begerow, im KN am 6. Oktober 2022 >> **weiter** [17].

▫ **»Staatliche Repressionen, Hausdurchsuchungen, martialische Polizeiaufgebote, Kriminalisierung:** Der repressive Staat – ein Koloss auf tönernen Füßen. Staatliche Repressionen gegen Oppositionelle nehmen in jüngster Zeit ein erschreckendes Ausmaß an. Hausdurchsuchungen durch martialische Polizeiaufgebote häufen sich. Für Demonstrationen in der Nähe der Häuser von Politikern werden drakonische Geldstrafen in fünfstelliger Höhe verhängt. Äußerungen von Sympathie für Russland oder Wladimir Putin werden aufgrund einer fragwürdigen Rechtsauslegung zu Straftaten erklärt. Auch nur vorsichtige Kritik am Verhalten einiger Migranten in Deutschland wird zur „Volksverhetzung“, genauso wie Warnungen vor Schritten in Richtung einer neuen Diktatur, die in früheren Zeiten unter dem Schlagwort „Wehret den Anfängen!“ durchaus Respekt genossen hätten.« von Dr. Jens Woitas | ANSAGE.org, im KN am 29. Juni 2022 >>**weiter** [18].

▫ **»Étienne de La Boétie: des Menschen freiwillige Knechtschaft. Deutschland: Land der Untertanen.** Eine große Mehrheit legt sich freiwillig die Ketten der Coronarestriktionen an, obwohl der Staat dies derzeit nicht einmal verlangt.

Jetzt gibt es also endlich einmal ein befristetes Zeitfenster der Bewegungsfreiheit ohne Masken, Tests und Impfungen — aber viele nutzen es nicht. Das ist die altersschwache Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2022. Maskenball allüberall und sogar Warteschlangen vor kleinen Läden ohne Warenknappheit und ohne Gebotstafeln. Leben mit Abstand. Die Unterwerfungsgesten sind zum Ritual geworden wie Kniebeugung oder die Bekreuzigung der Katholiken beim Betreten einer Kirche.« von Gerd Reuther, im KN am 25. April 2022 >>**weiter** [8].

▫ **»Der ganz normale Faschist: Der Totalitarismus stützt sich auf die Mehrheit der willigen Mitläufer.** Wie kann es sein, dass totalitäre Regime, wie das derzeitige, von einem großen Teil der Menschen einfach so akzeptiert werden? Warum bleibt der große Aufstand gegen die ganz und gar unmenschlichen Auswüchse eines offenkundig faschistischen Systems aus? Warum verteidigen viele Menschen sogar noch aktiv die unmenschlichen Zustände? Wie seit jeher, stützt sich auch dieser faschistische Totalitarismus auf die große Menge der passiven Mitläufer. Sie sind die ganz normalen Faschisten, die jede Grausamkeit des Systems möglich machen.« von Felix Feistel, im KN am 31. März 2022 >>**weiter** [19].

▫ **»Das Schweigen der Jugend: Gerade junge Menschen scheinen sich für autoritäre Ideen begeistern zu können** Warum ist das so? Die Autorin gehört zu einer Generation, zu der sie manchmal nicht gehören möchte. Während sie immer davon ausgegangen war, es sei eine evolutionäre Aufgabe der 14- bis 25-Jährigen, als engagierte Anwälte des Neuen zu fungieren, es in die Welt zu tragen, sich gegen Autoritäten aufzulehnen und so die Gesellschaft progressiv zu verändern, scheinen sich die meisten dieser jungen Menschen heute für einen anderen Weg entschieden zu haben.

Es ist nicht nur ein Weg des Gehorsams und des Desinteresses, vielmehr zeigt sich durchaus die Begeisterungsfähigkeit, die sonst für diese Altersgruppe typisch ist. Allerdings beruht dieser Enthusiasmus auf der wahnhaften Vorstellung von einer Überlegenheit der eigenen Gruppe und auf der strukturellen Ausgrenzung anderer. Es ist eine wiederauflebende Begeisterung für das Recht des Stärkeren. Wie kann das sein? Und warum weicht jugendliche Rebellion gerade in Zeiten des aufstrebenden Autoritarismus einer Tendenz zur blinden, fast fanatischen Regierungstreue?« von Madita Hampe, im KN am 14. Februar 2022 >> **weiter** [20].

▫ **»Gedanken zum Prozess der Gesellschaftsspaltung: Was ist das Ziel der Spaltung . . und was nicht.** Ein Mann von einiger Reputation in unserem Lande schrieb jüngst diesen bemerkenswerten Satz: „Insofern ist auch unsere Bekanntschaft mit ein Opfer dieser unseligen Spaltung des Landes, von Familien und Freundschaften geworden, die allerdings nicht von der großen Mehrheit ausgeht, zu der auch ich mich zähle.“« von Egon W. Kreutzer, im KN am 7. Januar 2022 >>**weiter** [21].

▫ **»Unfreiheit als zweite Natur. Der Ausgang aus selbstverschuldeter Unmündigkeit. Aufklärung, selbstverschuldete Unmündigkeit, Parteienoligarchie, Vernunftgebrauch in der Politik – alte Begriffe der politischen Philosophie.** Aber immer noch aktuell und wertvolle gedankliche Instrumente, um die Situation unserer Gesellschaft, unseres Staates und unserer Ökonomie unter Corona-Bedingungen und der Herrschaft eines finanziell-digitalen Netzwerks zu verstehen« von Rechtsanwalt Friedemann Willemer | LAUFPASS.com, im KN am 4. Januar 2022 >>**weiter** [22].

▫ **»Das Jahr des New-Normal-Faschisten. Arnold Schwarzeneggers Botschaft: „Scheiß auf eure Freiheit“«** by C. J. Hopkins, Consent Factory und Neue Debatte, im KN am 27. Dezember 2021 >> **weiter** [23].

▫ **Die komplette Rede Ecos: »Ur-Fascism. Freedom and liberation are an unending task«**. (-The New York Review on Books, June 22, 1995 issue - gefunden im Archiv von www.pegc.us/ (PROJECT TO ENFORCE THE GENEVA CONVENTIONS) >> **weiter** [24].

▫ **»Woran erkennt man ein faschistisches System? Vierzehn Merkmale des Urfaschismus nach Umberto Eco. Das Wiedererstarken der faschistischen Bewegungen in Europa«** von Valentin Grünn | Umberto Eco, im KN am 25. Dezember 2021 >> **weiter** [25].

▫ **»Ohne Mut ist keine Revolte möglich. Selbstdenken und sich zu trauen, gegen die Strömung zu gehen«**by Neue Debatte, im KN am 7. Dezember 2021 >>**weiter** [26].

▫ **»Der Stiefeltritt der Unterdrücker: Je abhängiger das Opfer vom Täter, desto höriger wird es. George Orwell: „Lass es nicht geschehen! Es hängt ab von dir!“«**By Dr. Rudolf Hänsel, im KN am 10. Oktober 2021 >> **weiter** [27].

▫ **»Die psychologischen Methoden des autoritären Staats. Propaganda, permanente Angstmache & Repression. Willkür und Unterwerfung sind Instrumente des Totalitarismus.«** by Neue Debatte, im KN am 19. September 2021 >> **weiter** [28].

▫ **Propaganda, permanente Angstmache & Repression** ⇒ **Video als MP4-Beitrag [29], Dauer 1:12:44 Std.**

▫ **»Freiheit und Unfreiheit? Die Freiheit, die wir zu haben glauben. Die deutsche Obrigkeitshörigkeit und ihr Ursprung: Ein Deutscher ist mit Vergnügen alles, nur nicht er selber.«**von Herbert Ludwig, im KN am 22. November 2019 >> **weiter** [30].

▫ **Warnte ein altes Cartoon uns vor?** (Dauer 3:01 Min.)

---

► **Quelle:** Der Artikel wurde am 22. Dezember 2022 unter dem Originaltitel »**Die Unfreiheit wird durch Lügen und Unterwürfigkeit etabliert**« erstveröffentlicht auf Herbert Ludwigs privaten und ebenfalls nicht kommerziellen Blog **FASSADENKRATZER** [3] - Blicke hinter die Oberfläche des Zeitgeschehens und zugleich eines der besten deutschsprachigen Alternativmedien. >>**ARTIKEL** [31].

**ACHTUNG:** Die gelegentliche Artikelübernahme von Artikeln auf Kritisches Netzwerk wurde vom Rechteinhaber Herbert Ludwig per Mail vom 27. Dez. 2018 autorisiert. Herzlichen Dank dafür! Die Bilder im Artikel sind nicht Bestandteil des Originalartikels und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten ggf. andere Lizenzen, s.u.. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschriften verändert.

**Über HERBERT LUDWIG:**

Nach kaufmännischer Lehre Studium und Ausbildung zum Rechtspfleger, 4 Jahre Tätigkeit an hessischen Amtsgerichten. Danach Studium an der Pädagogischen Hochschule Reutlingen mit den Schwerpunkten Erziehungswissenschaften, Philosophie, Geschichte, Deutsch, sowie Waldorfpädagogik am Waldorflehrer-Seminar Stuttgart. 27 Jahre Lehrer an einer Freien Waldorfschule.

**Über Ludwigs Blog FASSADENKRATZER:**

In allem, was ist und geschieht, muss man die Oberfläche vom Inhalt, den Schein von der Wirklichkeit unterscheiden. Die Verlautbarungen der Politiker, der verschiedenen gesellschaftlichen Interessengruppen, die Meldungen und Kommentare der Medien, kurz: die veröffentlichte Meinung, die als öffentliche Meinung ausgegeben wird und Meinung und Bewusstsein der Menschen prägt, sind vielfach nur die Oberfläche dessen, was in Wahrheit vorgeht.

Man muss an der Fassade kratzen, um hinter die Oberfläche zu kommen und zu dem vorzudringen, was wirklich geschieht. Aber wer hat dazu immer die Zeit und die Möglichkeit? Auch wir nicht. Doch wir wollen nicht resignieren und nach unseren Kräften die eine oder andere grundlegende Sache unter die Lupe nehmen, in der Hoffnung, dass unsere Leser zu eigenem genauerem Hinsehen angeregt werden. (-Herbert Ludwig)

---

### ► Bild- und Grafikquellen:

**1. Der Totalitarismus** stützt sich auf die deutliche Mehrheit willliger Mitläufer & Jasager. Der Totalitarismus funktioniert wie eine Sekte. Er wabert heran, kriecht langsam empor, Lüge um Lüge, Anpassung um Anpassung, Rechtfertigung um Rechtfertigung … bis am Ende ein irrer kleiner narzisstischer Nihilist ganz oben steht und sich aufmacht, die Welt neu zu gestalten. (C. J. Hopkins). **Foto OHNE Inlet:** distelAPPArath / Markus Distelrath, Rülzheim > distelapparath.de/. **Quelle:** Pixabay [32]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [33]. >> **Foto** [34]. Das Inlet wurde von H.S. eingearbeitet.

**2. Brainwashing: Gehirnwäsche** ist ein Konzept zur psychologischen Manipulation. Dabei wird mit Taktiken der mentalen Umprogrammierung das Selbstvertrauen und die eigene Urteilskraft der Zielperson angegriffen, um deren Grundeinstellungen und Realitätswahrnehmungen zu destabilisieren und anschließend durch neue Einstellungen zu ersetzen. **Urheber:** Cesarleal. **Quelle:** Wikimedia Commons [35]. Diese Datei ist unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 nicht portiert“ lizenziert CC BY-SA 3.0 [36]).

**3. Kette sprengen** . . . als Symbol für autonomes Denken, Autonomie, Politikverdrossenheit, Politikverdruss, Pseudodemokratie, Rebellion, Selbstverwaltung, Selbstverwirklichung, Souveränität, Systemkritik, Systemverweigerung, Volkszorn, Widerstand, ziviler Ungehorsam u.a.. **Foto:** Comfreak / Jonny Lindner. **Quelle**: Pixabay [37]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [33]. >> Bild [38].

| Anhang | Größe |
|---|---|
| Etienne de La Boétie - Von der freiwilligen Knechtschaft des Menschen - ca. 1550 [39] | 98.46 KB |
| Andrzej Lobaczewsk - Politische Ponerologie - Eine Wissenschaft über das Wesen des Bösen u. ihre Anwendung für politische Zwecke [40] | 1.84 MB |

---

**Quell-URL:** https://kritisches-netzwerk.de/forum/wahrheit-freiheit-redlichkeit-und-unbestechlichkeit

**Links**
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10113%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/wahrheit-freiheit-redlichkeit-und-unbestechlichkeit
[3] https://fassadenkratzer.wordpress.com/
[4] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/etienne_de_la_boetie_-_von_der_freiwilligen_knechtschaft_des_menschen_-_ca_1550_2.pdf
[5] https://www.projekt-gutenberg.org/boetie/knechtsc/knechtsc.html
[6] https://www.youtube.com/watch?v=xloVL4gishg
[7] https://tkp.at/2022/12/20/der-preis-der-unwahrheit-ein-perpetuum-mobile-der-luegen/
[8] https://kritisches-netzwerk.de/forum/etienne-de-la-boetie-des-menschen-freiwillige-knechtschaft
[9] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/etienne_de_la_boetie_-_von_der_freiwilligen_knechtschaft_des_menschen_-_ca_1550_6.pdf
[10] https://fassadenkratzer.wordpress.com/2013/07/27/duran-adam-der-mann-der-einfach-dasteht/
[11] https://fassadenkratzer.wordpress.com/2021/08/24/gefahrliche-und-korrupte-medizin-ehemaliger-chefarzt-packt-aus/
[12] https://fassadenkratzer.wordpress.com/2021/10/13/die-medizin-im-griff-der-profitinteressen-der-pharma-industrie-das-ausmas-ist-erschreckend/
[13] https://kritisches-netzwerk.de/forum/dr-med-gerd-reuther-behandlungsbedingte-gesundheitsschaeden
[14] https://kritisches-netzwerk.de/forum/das-update-der-unmenschlichkeit-der-faschismus-war-nie-weg
[15] https://kritisches-netzwerk.de/forum/willensfreiheit-freier-wille-liegt-fesseln
[16] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-notwendigkeit-bestehender-machtverhaeltnisse
[17] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-deutsche-gesellschaft-hat-einen-hang-zur-selbstzerstoerung
[18] https://kritisches-netzwerk.de/forum/staatliche-repressionen-hausdurchsuchungen-martialische-polizeiaufgebote-kriminalisierung
[19] https://kritisches-netzwerk.de/forum/der-totalitarismus-stuetzt-sich-auf-die-mehrheit-der-willigen-mitlaeufer
[20] https://kritisches-netzwerk.de/forum/gerade-junge-menschen-scheinen-sich-fuer-autoritaere-ideen-begeistern-zu-koennen
[21] https://kritisches-netzwerk.de/forum/gedanken-zum-prozess-der-gesellschaftsspaltung
[22] https://kritisches-netzwerk.de/forum/unfreiheit-als-zweite-natur-der-ausgang-aus-selbstverschuldeter-unmuendigkeit
[23] https://kritisches-netzwerk.de/forum/das-jahr-des-new-normal-faschisten
[24] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/umberto_eco_-_ur-fascism_-_freedom_and_liberation_are_an_unending_task_-_das_wiedererstarken_des_urfaschismus.pdf
[25] https://kritisches-netzwerk.de/forum/woran-erkennt-man-ein-faschistisches-system
[26] https://kritisches-netzwerk.de/forum/ohne-mut-ist-keine-revolte-moeglich
[27] https://kritisches-netzwerk.de/forum/der-stiefeltritt-der-unterdruecker
[28] https://kritisches-netzwerk.de/forum/psychologie-die-methoden-des-autoritaeren-staats
[29] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u476/Die%20psychologischen%20Methoden%20des%20autorit%C3%A4ren%20Staats%20Propaganda%2C%20permanente%20Angstmache%20und%20Repression.mp4
[30] https://kritisches-netzwerk.de/forum/untertanengeist-die-deutsche-obrigkeitshoerigkeit-und-ihr-ursprung
[31] https://fassadenkratzer.wordpress.com/2022/12/22/die-unfreiheit-wird-durch-lugen-und-unterwurfigkeit-etabliert/
[32] https://pixabay.com/de/
[33] https://pixabay.com/de/service/license/
[34] https://pixabay.com/de/photos/spazieren-beine-f%c3%bc%c3%9fe-gehen-laufen-4066242/
[35] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Brainwashing_1,_acr%C3%ADlico_sobre_lienzo,_100_x_80_cms.JPG
[36] https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de
[37] https://pixabay.com/
[38] https://pixabay.com/de/hand-faust-gewalt-wehren-sieg-749676/
[39] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/etienne_de_la_boetie_-_von_der_freiwilligen_knechtschaft_des_menschen_-_ca_1550_8.pdf
[40] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/andrzej_lobaczewsk_-_politische_ponerologie_-_eine_wissenschaft_ueber_das_wesen_des_boesen_und_ihre_anwendung_fuer_politische_zwecke_2.pdf
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/angepasstheit
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/autokratisches-regime
[43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/autoritare-herrschaft
[44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/autoritatsglaube
[45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/autoritatshorigkeit
[46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/der-betrogene-patient
[47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/etienne-de-la-boetie
[48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/freiheit
[49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fremdbestimmung
[50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fremdherrschaft
[51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fremdsteuerung
[52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehorsam
[53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehorsamkeit
[54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehorsamsbereitschaft
[55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gesellschaftskonformes-verhalten
[56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gerd-reuther
[57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/helfershelfer
[58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kardinaltugenden
[59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konditionierung
[60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformismus
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformisten
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformitat
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformitatsdruck
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kontrollregime
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kritisches-netzwerk-0
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/lugen
[67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenkonditionierung
[68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenkontrolle
[69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenmanipulation
[70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitlaufer

[71] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitlaufertum
[72] https://kritisches-netzwerk.de/tags/narrativ
[73] https://kritisches-netzwerk.de/tags/neue-normalitat
[74] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nutzmenschhaltung
[75] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeit
[76] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsanerkennung
[77] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsdenken
[78] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsgedanke
[79] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsglaube
[80] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsglaubigkeit
[81] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitshorigkeit
[82] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitshuldigung
[83] https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsstaat
[84] https://kritisches-netzwerk.de/tags/redlichkeit
[85] https://kritisches-netzwerk.de/tags/totalitarismus
[86] https://kritisches-netzwerk.de/tags/tyrannei
[87] https://kritisches-netzwerk.de/tags/tyrannen
[88] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unbestechlichkeit
[89] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unfreiheit
[90] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterdrucker
[91] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterdruckung
[92] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterjochung
[93] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertane
[94] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanengeist
[95] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanengesinnung
[96] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanenmentalitat
[97] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanenstatus
[98] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanenverstand
[99] https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanigkeit
[100] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterwerfung
[101] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterwerfungsgesten
[102] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterwurfigkeit
[103] https://kritisches-netzwerk.de/tags/versklavung
[104] https://kritisches-netzwerk.de/tags/von-der-freiwilligen-knechtschaft-des-menschen
[105] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahrheit
[106] https://kritisches-netzwerk.de/tags/widerstand